

Abschlussarbeiten im Fach Deutsch

Stand: 10.01.2022

Eine Abschlussarbeit erfordert grundlegende Einsichten in fachwissenschaftliche und fachdidaktische Diskurse, die unter Umständen durch die Studierenden selbstständig vertieft werden müssen, damit die Arbeit wissenschaftlichen Ansprüchen genügt.

Die Themenfindung für mögliche Abschlussarbeiten obliegt grundsätzlich den Studierenden.

Themen für Abschlussarbeiten ergeben sich aus dem Kontext von Seminaren und Vorlesungen. Auf konkrete Themen wird in den Lehrveranstaltungen hingewiesen. **Selbstverständlich stehen die Dozierenden der Germanistik beratend und unterstützend zur Verfügung. Bitte nehmen Sie frühzeitig Kontakt auf, auch bereits in der Phase der Themenfindung!**

Einige Fachgebiete stellen eine **Liste für mögliche Themen** bereit (z. B. [Fachdidaktik Deutsch](#)), andere Fachgebiete informieren über **vergebene Themen**, die sich in den letzten Jahren bewährt haben und so Beispielcharakter haben können (z. B. Ältere deutsche Literatur).

Themenvorschläge

Bachelor Beruf und Bildung I+II (Ingenieur- und Wirtschaftspädagogik)

- Fachwissenschaftliche Arbeiten: Aufgrund des geringen fachwissenschaftlichen Anteils im BA-Studium bieten sich im Fach Deutsch keine Abschlussarbeiten an.
- Fachdidaktische Arbeiten: Im Bachelor-Studium werden keine fachdidaktischen Seminare besucht, so dass sich hier ebenfalls keine Abschlussarbeiten anbieten.

Bachelor Beruf und Bildung III+IV (Wirtschaft, Technik, Mathematik) / Bachelor Lehramt an allgemeinbildenden Schulen

- Fachwissenschaftliche Arbeiten: Es bieten sich Themen an, die sich aus den Vertiefungsmodulen bzw. Wahlpflichtmodulen ergeben (NdL; GL; ÄdL), z. B.
 - Postmodernes Erzählen und filmische Adaption in Kehlmanns Roman „Ruhm“
 - Komisches in Reisebeschreibungen. Eine Untersuchung von Adelbert von Chamisso „Reise um die Welt“
 - Fiktionalisierung des Holocaust – Die Funktion literarischer Zeugenschaft und fiktionaler Darstellungsweisen in der ‚Holocaust-Literatur‘
- Fachdidaktische Arbeiten: Im Bachelor-Studium wird die Einführungsveranstaltung in die Grundlagen und Themen der Fachdidaktik besucht. Es bieten sich hier Arbeiten an, die ein didaktisches Konzept an einem konkreten Lerngegenstand aufzeigen oder empirische Ergebnisse mit fachdidaktischen Konzepten in Beziehung setzen. Auch Arbeiten im Schnittbereich zwischen Fachwissenschaft und Fachdidaktik sind möglich, z. B.:
 - Probleme der Erzählperspektive aus fachwissenschaftlicher und didaktischer Sicht
 - Mobile Endgeräte im Deutschunterricht zur Unterstützung der Schreibkompetenz
 - Vorschläge für eine multimodale Lektüre
 - Analyse von Schulbüchern unter fachdidaktischer Fragestellung

Master Lehramt an allgemeinbildenden Schulen (Gymnasium, Sekundarschule)

- Fachwissenschaftliche Arbeiten: In den einzelnen Fachgebieten (NdL, GL, ÄdL) bieten sich Themen an, die sich aus den Vertiefungsmodulen bzw. aus den forschungs- und anwendungsbezogenen Vertiefungsseminaren ergeben.
- Fachdidaktische Arbeiten: Es bieten sich Themen ausgehend von den Studienprojekten im Schulpraxissemester oder ausgehend von den themenspezifischen Seminaren an, z. B.
 - Mediendidaktische Konzeptionen im Deutschunterricht. Eine kritische Analyse von Schulbüchern des Faches Deutsch in Sachsen-Anhalt zum Thema Film
 - Textproduktive Aufgaben im gymnasialen Literaturunterricht. Eine Analyse des didaktisch-methodischen Einsatzes in Schulbüchern der achten Klasse
 - Hörtexte und Hörtextverstehen im Deutschunterricht
 - Materialien zur Differenzierung in der Sekundarstufe I
 - Interkulturelles Lernen im Deutschunterricht

Master Lehramt an berufsbildenden Schulen

- Fachwissenschaftliche Arbeiten: In den einzelnen Fachgebieten (NdL, GL, ÄdL) bieten sich Themen an, die sich aus den Seminaren in den Vertiefungsmodulen ergeben.
- Fachdidaktische Arbeiten: Es bieten sich Themen ausgehend von dem Vertiefungs- und Anwendungsseminar an, z. B.
 - Sprachbildende Aufgaben in berufsfeldspezifischen Deutschlehrwerken
 - Sprachbildung in den Fächern
 - Literatur im berufsbildenden Deutschunterricht. Eine kritische Analyse von Schulbüchern des Faches Deutsch in Sachsen-Anhalt

Formale Kriterien bei Abschlussarbeiten im Fach Deutsch

- „Minima Formalia“ für die Fachgebiete NdL, ÄdL, FD:
<http://www.ger.ovgu.de/Studium/Informationen+und+Beratung/Minima+Formalia.html>
- „Minima Formalia“ für das Fachgebiet GL:
<https://www.ger.ovgu.de/Fachgebiete/Germanistische+Linguistik.html>

Organisatorische Hinweise

- In der Regel wird nach einer ersten Vorbesprechung die Einreichung eines Exposés incl. Gliederung und Literaturliste erwartet.
- Die Anmeldung der Arbeit erfolgt nach Bestätigung des Exposés.
- Die lehramtsbezogenen Studienordnungen sehen vor, dass einer der beiden Prüfer*innen ein Hochschullehrer/eine Hochschullehrerin sein muss.
- In den jeweiligen Fachgebieten werden Kolloquien für Abschlussarbeiten angeboten. Die Teilnahme am „Kolloquium für Abschlussarbeiten“ im Fachgebiet Fachdidaktik Deutsch ist verpflichtend, wenn die Arbeit mit fachdidaktischem Bezug angefertigt wird.
- Umfang für eine BA-Arbeit: ca. 40–60 Seiten, für eine MA-Arbeit: 60–80 Seiten.

- Wenn Sie sich zum 15.9./15.3. in den Master einschreiben wollen bzw. sich für den Vorbereitungsdienst bewerben möchten (Einstellung zum: 1.4./1.9.; Bewerbungsstichtag: 15.1./30.4.; Nachreichfrist für Unterlagen 15.2./1.7.), planen Sie etwa für die Anmeldung der Arbeit jeweils 6 Monate zuvor ein.

Zeitplanung (beispielhaft für BA Beruf und Bildung, Profil III+IV, Bearbeitungszeit: 10 Wochen):

	1.4.	8–20 Wochen (je nach SPO)	10.6.	22.7.		29.7.	12.8.	15.9.
Themen- absprache; Anfertigung eines Abstracts; Festlegung der Gutachter*innen	Anmeldung der Arbeit	Anfertigung der Arbeit	Abgabe der Arbeit	Einreichung der Gutachten (Bearbeitungszeit: ca. 6 Wochen)	Einsicht in die Gutachten	Anmeldung der Verteidigung (mind. 2 Wochen vor der Verteidigung)	Verteidigung	Ausstellung des Zeugnisses (Bearbeitungszeit: 4 Wochen)

Zeitplanung (beispielhaft für Master, Bearbeitungszeit: 20 Wochen; Beginn des Vorbereitungsdienstes zum 1.4., Bewerbungsfrist 15.1.):

	1.4.	8–20 Wochen (je nach SPO)	1.9.	15.10.		22.10.	15.11.	30.11.
Themen- absprache; Anfertigung eines Abstracts; Festlegung der Gutachter*innen	Anmeldung der Arbeit	Anfertigung der Arbeit	Abgabe der Arbeit	Einreichung der Gutachten (Bearbeitungszeit: ca. 6 Wochen)	Einsicht in die Gutachten	Anmeldung der Verteidigung (mind. 2 Wochen vor der Verteidigung)	Verteidigung	Ausstellung des Zeugnisses (Bearbeitungszeit: 4 Wochen)

Die genaue Zeitplanung sollte mit den Gutachter*innen individuell besprochen werden. Eine engere Zeittaktung ist nach Absprache möglich.

Qualifikationsarbeiten im Fachgebiet „Fachdidaktik Deutsch“

Wenn Sie Interesse daran haben, Ihre Qualifikationsarbeit (Bachelor- oder Master-Arbeit) im Fachgebiet „Fachdidaktik Deutsch“ abzufassen, so finden Sie anbei einige thematische Vorschläge. Nehmen Sie dann gern Kontakt zu den jeweiligen Lehrenden auf. Auch eigene thematische Vorschläge sind uns willkommen!

Themenbereiche für Qualifikationsarbeiten bei Jun.-Prof. Dr. Karina Becker (karina1.becker@ovgu.de):

Diversitätssensibler Deutschunterricht

- Interkulturelles Lernen mit Kinder- und Jugendliteratur
- Rassismussensibler Deutschunterricht
- Integriert mehrsprachige Kinder- und Jugendliteratur

Medien im Deutschunterricht

- Adaptives Lernen mit interaktiven Lernstiften
- Konzepte/Studien zur Entwicklung einer Seh-/Hör-Kompetenz

Theaterdidaktik im Deutschunterricht

- Konzepte zur Entwicklung einer Dramaturgiekompetenz
- Ansätze für eine multimodale Theaterdidaktik

Schulbuchanalyse (zu allen oben aufgeführten Themenbereichen)

Themenbereiche für Qualifikationsarbeiten bei Martina Kofer (martina.kofer@ovgu.de):

Diversitätssensibler Deutschunterricht

- Rassismuskritischer/Dominanzkritischer Deutschunterricht
- Interkulturelles Lernen im Deutschunterricht

Mehrsprachigkeit im Deutschunterricht

- Didaktisierung von mehrsprachiger Literatur
- Mehrsprachige Unterrichtskonzepte
- Deutsch als Zweitsprache im Fachunterricht
- Sprachförderung mit literarischen Texten

Lernbereiche des Deutschunterrichts

- Förderung der Lesekompetenz
- Förderung der Schreibkompetenz
- Integrativer Grammatikunterricht
- Literarisches Lernen
- Symmedialer/multimodaler Deutschunterricht

Themenbereiche für Qualifikationsarbeiten bei Daniel Pust (daniel.pust@ovgu.de):

Deutsch als Fremd-/Zweitsprache

- Didaktik/Methodik in der Fremdsprachenvermittlung
- Selbstgesteuertes Fremdsprachenlernen
- Entwicklung und Evaluation von Lehr-/Lehrmaterialien und Medien
- Sprachdiagnostik

Digitale Medien in Lernkontexten

- Online-/Blended-Learning
- Entwicklung u. Anwendung digitaler Lernmedien

Kognitionslinguistische Ansätze in der Sprachvermittlung

- Kognitive Grammatik
- Embodied Learning
- Gestik

Empirische Forschungsansätze in fremdsprachlichen Lehr-/Lernkontexten

- Quantitative/qualitative Forschungsmethoden
- Aktionsforschung

Themenbereiche für Qualifikationsarbeiten bei Ulrike Majstrak (ulrike.majstrak@ovgu.de)

Diversitätssensibler Deutschunterricht

- Rassismuskritischer/Dominanzkritischer Deutschunterricht
- Interkulturelles Lernen im Deutschunterricht
- Religionsdidaktik im Deutschunterricht

Mehrsprachigkeit im Deutschunterricht

- Mehrsprachige Unterrichtskonzepte
- Deutsch als Zweitsprache im Fachunterricht
- Sprachförderung mit literarischen Texten

Lernbereiche des DaF-/DaZ-Unterrichts

- Förderung der Lesekompetenz
- Förderung der Schreibkompetenz
- Förderung der Sprechkompetenz
- Förderung des Hörverstehens
- Integrative Kompetenzförderung
- Kompetenzen von Sprachlehrenden
- Literarisches Lernen
- Interkulturelle Kommunikation

Komparatistik

- Eigenbilder-Fremdbilder-Stereotype-Identitäten
- Sprache und Macht
- Sprache und Religion
- Sprache und Glaube
- Gendertheorie und Komparatistik

Lehrwerksanalysen im Fachbereich DaF/ DaZ

Gendertheorien in der Literaturwissenschaft

- Feministische Literaturwissenschaft
- Gender-Mainstreaming
- Bedeutung von Rollenbildern für die schulische Arbeit
- Alltagssexismus
- Migration und Geschlechterrollen

